Datum 13.04.2023	Aktenzeichen: II.1	Verfasser: Brandt
Verw.-Vorl.-Nr.: LABOE/BV/680/2023		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Finanz- und Wirtschaftsausschuss		öffentlich
Gemeindevertretung		öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Jahresrechnung 2022 der Gemeinde Ostseebad Laboe

Sachverhalt:

In der Anlage wird die Jahresrechnung für das Jahr 2022 zur Beratung vorgelegt.

Die Haushaltsrechnung 2022 schließt in Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

Soll-Einnahmen Gesamthaushalt: 20.066.122,61 €
Soll-Ausgaben Gesamthaushalt: 20.066.122,61 €

Vergleich Haushaltsplanung zur Haushaltsrechnung:

	Haushaltsplan	Haushaltsrechnung
	Verwaltungshaushalt	
Soll-Einnahmen:	12.994.400,00 €	13.432.546,64€
Soll-Ausgaben:	12.994.400,00 €	13.432.546,64 €
	Vermögenshaushalt	
Soll-Einnahmen:	7.337.700,00 €	6.633.575,97 €
Soll-Ausgaben:	7.337.700,00 €	6.633.575,97 €

Im Vergleich zu den Ansätzen des Haushaltsplanes 2022 ergibt die Jahresrechnung eine saldierte **Abschlussverbesserung** in Höhe von insgesamt **1.237.223,44 €**, die sich wie folgt errechnet:

		Jahresrechnung	
Finanzausgleichsrücklage	740.800,00 €	740.800,00 €	0,00 €
Kreditaufnahme	5.652.300,00 €	4.415.076,56 €	1.237.223,44 €
Saldo			1.237.223,44 €

Der Rücklagenstand stellt sich zum 31.12.2022 wie folgt dar:

Allgemeine Rücklage	0,00 €
Finanzausgleichsrücklage	740.800,00 €
Sonderrücklage „Freya-Frahm“	388.219,68 €

Der Schuldenstand der Gemeinde Ostseebad Laboe beläuft sich per 31.12.2022 auf 8.160.487,08 € zuzüglich des mit dieser Jahresrechnung gebildeten Haushaltseinnahmerestes von 3.450.594,57 €.

Die Jahresrechnung 2022 beinhaltet über- und außerplanmäßige Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von insgesamt 264.979,07 €, davon sind zu bewilligen 35.462,41 €. Der Vermögenshaushalt weist über- und außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von 8.326,60 € aus, zu bewilligen sind 5.622,75 €. Eine Übersichtsliste mit den entsprechenden Einzelpositionen ist auf den Seiten 11 bis 12 der Jahresrechnung 2022 dargestellt. Die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben durch die Gemeindevertretung ist – soweit betragsmäßig noch erforderlich – unter einem gesonderten Tagesordnungspunkt vorgesehen.

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung gem. §94 Abs. 3 GO zu genehmigen.

Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung:

Gem. § 94 Abs. 3 GO beschließt die Gemeindevertretung die vorliegende Jahresrechnung 2022.

Voß
Bürgermeister

Gesehen:
Körber
Amtdirektor

Gefertigt:

Brandt
Amt II